

Die Verbands-Mitgliedschaft beinhaltet auch den kostenfreien Bezug von vDWF im Dialog inklusive vergrößerter Veranlassungen an ein interessiertes Branchenpublikum weiterzugeben.

Rund 10.000 Magazine gehen über den direkten Zielversand an Entscheidungsträger in Wirtschaft und Industrie. 1.000 Exemplare erhalten die Verbandsmitglieder. 2.000 Magazine werden auf Messen und einschlägigen Veranstaltungen an ein interessiertes Branchenpublikum weitergegeben.

Viermal jährlich, in einer Auflage von rund 13.000 Exemplaren, erscheint in Form des Magazins vDWF im Dialog ein thematisch anspruchsvoller Informationsträger mit hoher Aktualität, der neben fachlichen Nachrichten wirtschaftlich und gesellschaftlich relevanten Themen die Publikation als auch das zugängliche Online-Portal in Betracht und darüber der Branche aufgreift. Sowohl in der Redaktion als auch in der Produktion sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsunternehmen und ihrer Kunden.

Das Verbandsmagazin «vDWF im Dialog»



Viermal jährlich 12.000 Exemplare. Das Verbandsmagazin «vDWF im Dialog» erreicht Werkzeuge, macht und auch deren Kunden.

Beste Verbandszeitschrift 2019 Gewerke media Award

Prof. Thomas Seuß, Vorstandsvorsitzender, und Prof. Dr. Barbara Eilinger-Walke, Verbandspräsidentin, im Gespräch mit Prof. Dr. Kai-Dieter Schwaninger, VDFW-Vizepräsident.

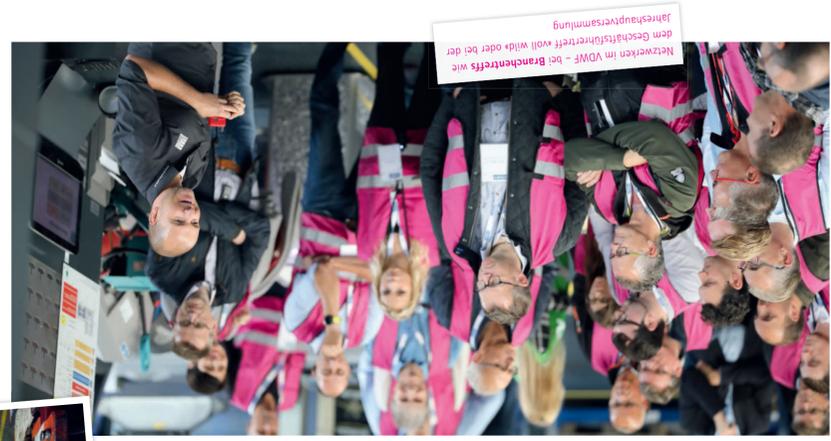
Die vDWF-Vorstände mit Prof. Dr. Kai-Dieter Schwaninger, VDFW-Vizepräsident, und Prof. Dr. Barbara Eilinger-Walke, Verbandspräsidentin, im Gespräch mit Prof. Dr. Kai-Dieter Schwaninger, VDFW-Vizepräsident.



Verband des Jahres 2018



Videos, News und Mitglieder-Plattform: Unter www.vdwf.de gibt's ständig was Neues zu entdecken.



Netzwerken im vDWF – bei Branchentreffs wie dem Geschäftsleiterforum will wild oder bei der Jahreshauptversammlung.

Neben den operativen Aufgaben wird die Arbeit des Verbands von strategischen Zielen bestimmt, die gemeinsam von den Mitgliedern getragen werden. So arbeitet der vDWF kontinuierlich an einer positiven öffentlichen Sichtbarkeit der Branche, außerdem schafft er Veranstaltungen, die Mitgliedern nicht nur dabei helfen, organisatorisch und technologisch die «Nase vorn» zu haben, sondern auch den Austausch innerhalb des Verbands-Netzwerks fördern. Der vDWF organisiert beispielsweise:

- Tagungen, Seminare, Arbeitskreise und Workshops
- Ausstellungen im In- und Ausland
- Gemeinschaftsstände bei Fachmessen und Kongressen
- Roundtables mit Fachinformationen
- Informelle Treffen wie Ski-Wochenenden, Grillfest etc.
- Aktive Netzwerkmessen wie dem Werkzeugbau-Geschäftsführertreff, die Mitgliedern nicht nur dabei helfen, organisatorisch und technologisch die «Nase vorn» zu haben, sondern auch den Austausch innerhalb des Verbands-Netzwerks fördern.



Aktiver Begegnungsraum vDWF



Das Hauptanliegen des vDWF ist die Stärkung des deutschen Werkzeug- und Formneubaus. Hauptsächlich kleine und mittelständische Unternehmen werden seit der Gründung des Verbands 1992 aktiv unterstützt und gefördert. Die vDWF-Mitglieder sind in der Bundesvereinigung der vDWF die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen. Sie erhalten kompetente Beratung und praktische Unterstützung beispielsweise bei folgenden Themen:

- Nachweiserklärung
- Aus- und Weiterbildung
- Marketing und gemeinsame Messen
- Management und Unternehmensführung
- DIN-Normenausschuss
- CE-Konformität
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinsam stark

Weitere Informationen erhalten Sie bei der vDWF-Geschäftsstelle
 Telefon +49 (0)7353 988600
 info@vdfw.de

In Kooperation mit der Hochschule Schmalkalden bietet der vDWF sechs berufsbegleitende Studiengänge an.

Anwendungstechniker/-in (FH) für Additive Verfahren/Rapid-Technologien

Studienform: berufsbegleitend
 Studiendauer: 2 Semester
 Abschluss: Hochschulzertifikat
 ECTS: 26
 Studiengebühr: 3900 Euro/Semester
 Studienorte: HS Schmalkalden, FH Aachen, Universität Duisburg-Essen und WJ.SWF Halver

Informatik und IT-Management

Studienform: berufsbegleitend
 Studiendauer: 5 Semester
 Abschluss: Master of Science
 ECTS: 90
 Studiengebühr: 2460 Euro/Semester
 Studienorte: HS Schmalkalden und DHGE Gera

Elektrotechnik und Management

Studienform: berufsbegleitend
 Studiendauer: 5 Semester
 Abschluss: Master of Engineering
 ECTS: 90
 Studiengebühr: 2560 Euro pro Semester
 Studienorte: HS Schmalkalden und DHGE Gera

Maschinenbau und Management

Studienform: berufsbegleitend
 Studiendauer: 5 Semester
 Abschluss: Master of Engineering
 ECTS: 90
 Studiengebühr: 2560 Euro/Semester
 Studienorte: HS Schmalkalden und DHGE Eisenach

Angewandte Kunststofftechnik

Studienform: berufsbegleitend
 Studiendauer: 5 Semester
 Abschluss: Master of Engineering
 ECTS: 90
 Studiengebühr: 2560 Euro/Semester
 Studienort: HS Schmalkalden

Projektmanager/in (FH) für Werkzeug- und Formenbau

Studienform: berufsbegleitend
 Studiendauer: 2 Semester
 Abschluss: Hochschulzertifikat
 ECTS: 30
 Studiengebühr: 2400 Euro/Semester
 Studienorte: HS Schmalkalden und WJ.SWF Halver

Der vDWF bildet aus
Mach mit!

Mit seiner Ausbildungsinitiative bietet der vDWF eine Zusatzqualifikation für Auszubildende an.

Überbetriebliche Zusatzausbildung für Auszubildende (jeweils zwei Module)

Angebot 1: Spritzguss
 Angebot 2: Stanzen/Umformen
 Lehrgangsdauer: 2 Wochen Blockunterricht
 Abschluss: Zertifikat
 Gruppengröße: 4 – 8 Teilnehmer
 Kosten:
 für vDWF-Mitglieder 1590 Euro/Azubi, für Nichtmitglieder 2590 Euro/Azubi (inklusive Vollpension)
 Ausbildungsort:
 Bildungs-Center Südthüringen (BCS) in Zella-Mehlis



Über den normalen Lehrplan hinaus ...

Interesse an der vDWF-Ausbildungsinitiative oder am Seminarprogramm des Verbands? Dann kontaktieren Sie uns:
 Telefon +49 (0)7353 988600
 info@vdfw.de
 vdfw.de/bildung

Workshops, Seminare und Co

Der vDWF hat seit vielen Jahren ein umfassendes Seminar- und Workshop-Programm in seinem Portfolio. Sowohl technische Themenfelder werden hier behandelt als auch «Soft Skills», die bei einer zeitgemäßen Unternehmensführung immer mehr an Bedeutung gewinnen. Der vDWF bietet über seine Außenstelle, das Werkzeugbau-Institut Südwestfalen, in Halver und an weiteren Standorten bundesweit Seminare an.



Mit seiner Ausbildungsinitiative qualifiziert der vDWF in den Kursen Spritzguss bzw. Stanzen und Umformen die Lehrlinge der Branche. Im Bildungs-Center Südthüringen (BCS) in Zella-Mehlis werden den Auszubildenden zum Werkzeugmechaniker Spezialkenntnisse vermittelt. Verschiedenste Lehrinhalte, von der Werkzeugtemperierung bis zu speziellen Kunststoff- oder Metalleigenschaften, schließen in Theorie und Praxis die Lücke zwischen Berufsschulausbildung und benötigtem Wissen im Tagesgeschäft. Die Auszubildenden erhalten detaillierte Unterlagen zu den einzelnen Seminarinhalten. Die einzelnen Module werden mit einem Prüfungsgespräch und einem Zertifikat abgeschlossen.

Der vDWF bietet seinen Mitgliedern und auch Nichtmitgliedern die Möglichkeit, ihre Auszubildenden im 2. bzw. 3. Lehrjahr jeweils zwei Wochen (80 Stunden) für den Beruf des Werkzeugmechanikers zu schulen. Seminarräume, Werkzeugbau, topmoderne Spritzerei und Gästehaus mit Vollpension und Erzieher bieten ein optimales Lernumfeld. Um eine individuelle Betreuung vor Ort zu sichern, ist die Gruppengröße pro Lehrgang auf jeweils acht Teilnehmer limitiert.



Kalender 2020 mit allen wichtigen vDWF-Terminen